



NEUSTADT
an der **Weinstraße**

**BILDUNG FÜR NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**

**LEITBILD NEUSTADT AN DER
WEINSTRASSE**

2025



Einleitung

Das BNE-Leitbild entstand im Oktober 2024 im Rahmen eines partizipativen Workshops mit Mitgliedern des BNE-Netzwerks Neustadt an der Weinstraße. Die Teil-

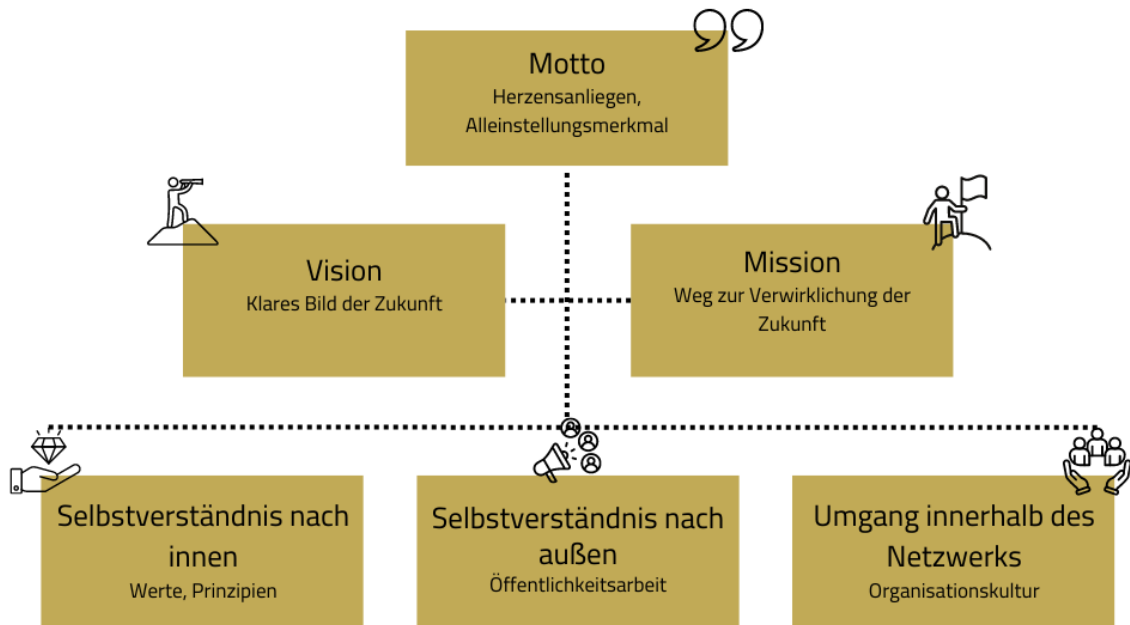
nehmenden waren paritätisch zusammengesetzt aus Ehrenamt, Bildungsinstitutionen und Verwaltung. Das Leitbild hat Bezug zur Neustadter Nachhaltigkeitsstrategie unter Punkt 1.2.1.3 des Aktionsplanes im Handlungsfeld 1 (Gesellschaftliche Teilhabe und Bildung für alle). Hier sind verschiedene Formate zur Bürgerbeteiligung vorgesehen, wie beispielsweise: „BNE-Stammtisch, Netzwerk- und Austauschmöglichkeiten für Bürgerschaft schaffen und Raum geben zum gegenseitigen Austausch und zur gemeinsamen Ideenfindung“. Diese Formate haben sich inzwischen in Neustadt etabliert und werden genutzt.

Ziel dieses Leitbilds ist, dass sich das Netzwerk auf ein gemeinsames BNE-Verständnis einigt. Das Leitbild dient zukünftig als gemeinsame Grundlage für die Bearbeitung von BNE in Neustadt an der Weinstraße. Es bildet einen strategischen Rahmen, fördert die Kommunikation nach innen und außen und stellt eine Orientierungshilfe für neue Mitglieder dar.

In mehreren Arbeitsschritten haben die Teilnehmenden die einzelnen Komponenten für das Leitbild erarbeitet. Dessen Aufbau bildet sich aus der Struktur der Leitbildgrafik von oben nach unten (siehe Abbildung nächste Seite).



Struktur unseres BNE-Leitbildes



1. Motto

Das Neustadter BNE-Netzwerk ist geprägt von ortstypischen Besonderheiten und Herausforderungen, denen durch das Engagement und die Haltung seiner lokalen Akteursgruppen und Einzelpersonen individuell begegnet werden. Es gibt daher jeweils ganz eigene, subjektive Herzensanliegen und Alleinstellungsmerkmale für BNE in Neustadt. Diese Besonderheiten entwickeln sich zusätzlich zu einer weiteren Ebene, in der sie sich in spezifischen Clustern ausdifferenzieren.

1.1 Herzensanliegen

- BNE-Psychologie:
 - Positive Emotionen zu BNE: Selbstwirksamkeit, Freude und Befähigung/Empowerment, ökologischer Handabdruck
 - Resilienz in Bezug auf Emotionen zu BNE
 - angemessener Umgang mit eco-anxiety (Sorgen vor Klimawandelfolgen)
- Label und Kennzeichen von BNE in Neustadt:
 - BNE ist in Neustadt positiv besetzt und als Marke etabliert
 - wird stetig in die Kommune getragen, wahrgenommen und geliebt
 - BNE ist im Alltag aller schulischen und nichtschulischen Einrichtungen präsent
- Alle Akteursgruppen arbeiten miteinander und berücksichtigen dabei die soziale Dimension in Kombination mit der ökologischen und ökonomischen Dimension
- Schritte und Maßnahmen zur Umsetzung und Sichtbarmachung von BNE in Neustadt (gegenwärtig und zukünftig) durch:
 - Transformation im Kleinen

- Vorbildfunktion bei städtischen Gebäuden und Flächen
- praktische Unterstützung bei naturnaher Umgestaltung von Gebäuden, Anlagen und Flächen
- die 17 SDGs ([Sustainable Development Goals](#)) gesamt platzieren und einzelne SDGs gezielt an passenden Orten platzieren
- Unterstützung von Selbstversorgern mit Maschinenausleihe & Beratung
- lokal produzierte Lebensmittel in TKS (Touristinfo) kaufen
- mehr gemeinsame oder individuelle Bildungsangebote für die Bürger*innen durch das BNE-Netzwerk, gesammelt in einem Katalog
- Demokratieförderung wird mehr und auch als BNE verstanden
- BNE wird der Öffentlichkeit nähergebracht und Interesse für die Umsetzung geweckt



1.2 Alleinstellungsmerkmale

- BNE-Struktur in Neustadt (Netzwerk und Stammtisch)
 - Neustadt hat bereits ein gutes funktionierendes BNE-Netzwerk mit vielen und regelmäßigen Aktionen und Kooperationen
 - es finden BNE-Stammtische, Netzwerktreffen und Workshops statt
 - es herrscht eine Vielfalt im Netzwerk
 - es gibt bereits Stellen, die für BNE zuständig sind
 - das BNE-Netzwerk wächst stetig und wird um neue Allianzen reicher (auch aus der Wirtschaft)
- Worin unterscheidet sich BNE in Neustadt im Vergleich zu anderen Kommunen?
 - Neustadt ist der Geburtsort der Demokratie
 - Neustadt und die 3 Ws: Wald, Wein, Wärme
 - Neustadt sollte Artenvielfalt leben
 - es herrscht eine Ausgewogenheit zwischen den sozialen und ökologischen Dimensionen der Nachhaltigkeit
- Potenziale
 - Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit
 - den städtischen Mitarbeitenden werden die Möglichkeiten zur Beteiligung am BNE-Prozess ermöglicht
 - das Bewusstsein über die räumliche und inhaltliche Nähe zum Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen wird intensiviert

2. Vision

Der bereits bestehende BNE-Umsetzungsplan konkretisiert die in der Zielvereinbarung beschriebenen Zielzustände zur Verankerung von BNE in Neustadt. Diese wurden 2024 im BNE-Netzwerk überprüft und lauten nun:



Ziel 1: interdisziplinäres Arbeiten stärken:

- Wir stärken die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Stadtverwaltung und schaffen Transparenz für eine gute Zusammenarbeit.

Ziel 2: Mitwirkung zivilgesellschaftlicher und weiterer externer Akteure im BNE-Netzwerk Neustadt fördern:

- Neustadt hat verlässliche Netzwerke mit externen Akteuren aus Bildungsinstitutionen, Politik und Ehrenamt. Diese konzentrieren sich auf den Bereich der BNE, der Demokratie- und MINT-Bildung. Dabei orientieren wir uns am Ziel des lebenslangen Lernens.

Ziel 3: Sichtbarkeit und Bekanntheit von BNE-Aktivitäten erhöhen:

- Wir vermitteln Wissen über die Nachhaltigkeitsziele der UN (SDGs) und schaffen Zugänge zu BNE-Angeboten, die deren Bedeutung für ein nachhaltiges Alltagshandeln verdeutlichen.

Ziel 4: Bildungsmonitoring und –berichterstattung von BNE nutzen:

- Wir stellen die Erkenntnisse der Berichterstattung interessierten Akteuren vor und diskutieren sie gemeinsam. Die daraus abgeleiteten Ergebnisse stellen Handlungsempfehlungen für die Entscheidungsebene für mehr Nachhaltigkeit in Neustadt dar.

Ziel 5: Wissenschaftskooperationen zu BNE ausbauen:

- Wir fördern den Wissensaustausch zu einer hochwertigen BNE und erweitern unser Hochschulnetzwerk um den Umweltcampus Birkenfeld und die Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau (RPTU). Wir unterstützen den stetigen Transfer hochwertiger Bildung in die Praxis.

3. Mission

Maßnahmen aus dem BNE-Umsetzungsplan

Durch den BNE-Umsetzungsplan werden die Ziele aus der Vision in konkrete Maßnahmen und Aktionen überführt, wie z.B.

- BNE-Stammtisch: die Teilnehmenden lernen sich kennen, tauschen sich aus und definieren konkrete Umsetzungsschritte und Verantwortlichkeiten, erstellen gemeinsam einen Zeitplan, schließen notwendige Kooperationen
- BNE-News: Vierteljährlich erscheinendes Format, das je ein Mitglied aus dem BNE-Netzwerk porträtiert
- Vermittlung und Bekanntmachung von BNE-Veranstaltungen (u.a. Parking Day, Filmabende, Diskussionsformate)
- Workshops, Planspiele, Materialien an Schulen und Kitas vermitteln





4. Selbstverständnis nach innen

Werte, Einstellungen und Prinzipien bezüglich BNE

BNE ist für uns ein Weg, um für alle zu einem nachhaltigen und lebenswerten Leben zu kommen. BNE in Neustadt bedeutet:

- positives Selbstverständnis, Nachhaltigkeit wird positiv erlebt
- wir leben die Utopie und nehmen Wertewandel und Veränderungen an
- es besteht Konsens in der Pluralität und Offenheit für unterschiedliche Wege
- BNE vereint Umweltbildung (physisches System Erde), globales Lernen (Gerechtigkeit), politische Bildung, soziale Kompetenz, kulturelle Bildung und basisdemokratisches Handeln
- lebenslange, außerschulische Bildung
- gutes Leben für alle - zielgruppengerecht

Umsetzungsmöglichkeiten des BNE-Verständnisses

Im Vordergrund steht in unserem Neustadter BNE-Netzwerk die Vermittlung der SDGs, also die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele, in die Breite der Bevölkerung. Damit die SDGs nicht abstrakt nebeneinanderstehen, wird der Alltagsbezug und der Umgang mit ihnen in der Praxis - vor Ort in Neustadt - deutlich gemacht. Sie werden konkret zum gemeinsamen Verständnis definiert. Dies gelingt durch:

- Aufzeigen von Wegen zu nachhaltigem und lebenswertem Leben
- Weiterentwicklung von Veränderungen, gemeinsames Handeln
- vorhandene Erfolge aufzeigen zur weiteren Motivation
- Resilienz: BNE kann diese fördern, bietet Lösungen für Probleme



Wir wollen positiv und transparent kommunizieren, um die SDG-Dynamiken aufzuzeigen und daraus Lösungsideen zu entwickeln. Wir wollen so ins Handeln kommen und praktikable Handlungsempfehlungen aufzeigen.

© Stadt Neustadt/Weinstr.



5. Selbstverständnis nach außen

Die Vermittlung von BNE kann nur gelingen, wenn wir nach außen als eine Verantwortungsgemeinschaft wahrgenommen werden, die ein gemeinsames Verständnis von BNE eint. Dazu treten wir heraus aus der „Blase“ hinaus auf die Straßen und Plätze. Wir wollen wahrgenommen werden als lebensnah, lebensfroh, vielfältig, cool und ein unterstützendes, positives Vorbild sein.



Wie wird BNE inhaltlich wahrgenommen?

- jede und jeder in Neustadt soll wissen: Was ist ein SDG, was ist der genaue Inhalt der SDGs, warum gibt es die SDGs?
- überparteilich und institutionsübergreifend
- Teilhabe für alle, produktiv nach vorne denkend

Wie kann das gelingen?

Das Netzwerk ist ein konkretes Medium, um sich mit den Lebensumständen in Neustadt partizipativ auseinanderzusetzen. Konkrete und sichtbare Projekte sorgen dahingehend für fühlbare Effekte vor Ort. Darüber hinaus gilt in Neustadt:

- Demokratiebildung wird als BNE-Bestandteil wahrgenommen
- BNE ist positiv besetzt und wird ernst genommen
- stetige Überprüfung: was machen wir schon, was braucht es noch (Soll/Ist-Analyse)
- Mitwirkung/Unterstützung durch die Presse/soziale Medien

6. Umgang innerhalb des Netzwerks - Organisationskultur

Haltung gegenüber den Netzwerkpartnerinnen und -partnern

Die Haltung untereinander ist fair, offen, ehrlich und tolerant. Transparenz und Respekt prägen die Zusammenarbeit. Zielkonflikte werden ausgehalten und prozessoffen für Alternativen gestaltet. Wir gehen wertschätzend miteinander um.

Wie wird die Zusammenarbeit gestaltet?

Gemeinsames Handeln und Zusammenarbeiten, Ideen austauschen und Impulse setzen sind Gestaltungselemente unserer Zusammenarbeit. Gestaltet wird dies:

- hierarchieübergreifend
- partizipativ, motivierend
- unterstützend, durch Nutzung von Synergien, Kreativität und Innovation
- in gemeinsamer Zusammenarbeit und Reflektion der Meinung anderer (Feedback)
- basisdemokratisch



7. Zusammenfassung und Ausblick

Die Leitbildentwicklung hat wie beschrieben mehrere Schritte durchlaufen. Die Teilnehmenden aus dem BNE-Netzwerk haben reflektiert und zusammengetragen, welche spezifischen Gelingensbedingungen und Herausforderungen für BNE in Neustadt bestehen und wie man mit ihnen umgeht (Herzensanliegen und Alleinstellungsmerkmale). Als Grundlage dienen hierfür die vorhandenen, ebenfalls partizipativ erarbeiteten Ziele und Maßnahmen (Vision und Mission).

Daraus haben wir gemeinsam die Leitplanken festgehalten, die unsere BNE-Arbeit prägen: Selbstverständnis nach innen, Selbstverständnis nach außen und Umgang innerhalb unseres Netzwerks.

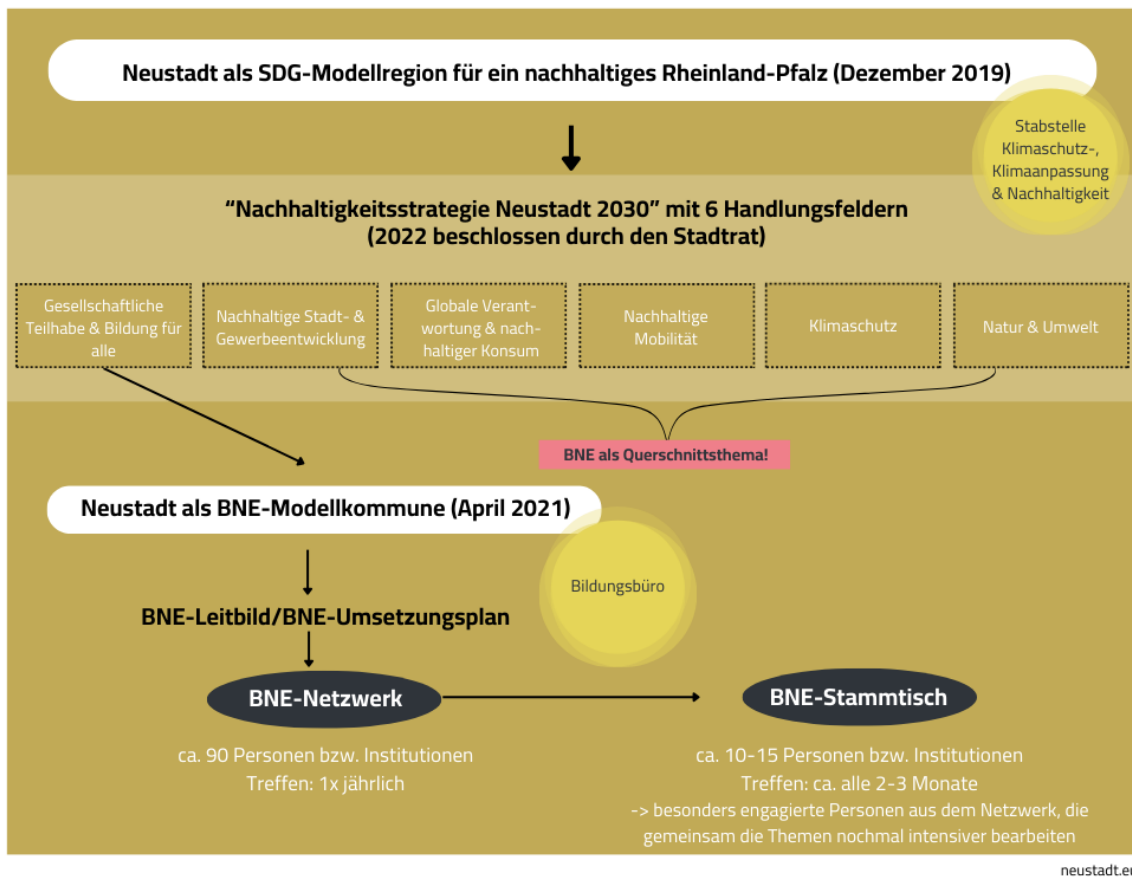
Demnach liegt der BNE in Neustadt ein positives Selbstverständnis zugrunde, wird überparteilich und institutionsübergreifend gestaltet und dabei gehen wir stets offen, ehrlich und wertschätzend miteinander um. Das BNE-Leitbild dient als Grundlage für die zukünftigen Fortschreibungen des BNE-Umsetzungsplans.

Anhang:

BNE-Netzwerkstruktur mit Erläuterung



Anhang: BNE-Struktur in Neustadt an der Weinstraße



BNE ist in einem von sechs Handlungsfeldern der Neustadter Nachhaltigkeitsstrategie verankert. Die Umsetzung der kommunalen Nachhaltigkeitsstrategie in ihrer Gesamtheit wird von der Stabstelle Klimaschutz, Klimaanpassung und nachhaltige Entwicklung koordiniert. Unter dem Handlungsfeld 1 „Gesellschaftliche Teilhabe und Bildung für alle“ sind strategische und operative Ziele sowie konkrete Maßnahmen der BNE formuliert und werden vom städtischen Bildungsbüro betreut. BNE als Querschnittsthema unterstützt dabei, auch die übrigen 5 Handlungsfelder der Nachhaltigkeitsstrategie zu vermitteln.

Das BNE-Leitbild und der BNE-Umsetzungsplan wurden partizipativ mit Netzwerkmitgliedern erstellt und werden regelmäßig aktualisiert. Das BNE-Netzwerk wird jährlich vom Bildungsbüro zum Netzwerktreffen eingeladen. Dort können sich alle Akteur*innen austauschen und gegenseitige Kooperationen und Unterstützung initiieren. Beim BNE-Stammtisch treffen sich ca. alle 2-3 Monate besonders Engagierte aus dem Netzwerk, um an der Umsetzung von konkreten Maßnahmen und Aktivitäten zu arbeiten. Dies sind in der Regel 10-15 Personen aus den Bereichen Bildung, Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft. Die Teilnahme an den BNE-Stammtischsitzungen steht jederzeit auch weiteren Netzwerkmitgliedern offen. Das Bildungsbüro lädt ein, bereitet die Treffen vor und nach, wobei die Inhalte der Sitzungen von den Mitgliedern des Stammtischs eingebracht werden.